



Special Südost
 von Oberaudorf/ Allgäu nach Passau

3. Jahres-Etappe, 2018
Planung*

Stand: 07.03.2018
 Änderungen vorbehalten

Geboten werden: Eindrucksvolle Tagesetappen, abwechslungsreiche

Landschaften, innere Einkehr

Tagesetappen-Überblick

23.05/ 08.06, 17 Tage (ohne An und Rückreise)

Mit dem Auto von Frankfurt/ Eschborn nach Oberaudorf über Laupheim, Nassereith, Meran

Übernachtungsorte: mit dem Auto: Laupheim (D), Nassereith (A), Meran (I), Oberaudorf (D)

Wandern zu Fuß von Oberaudorf nach Passau

Zu Fuß/ Wandern: Reit im Winkl, Ruhpolding, Bad Reichenhall, Saaldorf-Surheim, St. Georgen bei Salzburg (A), Hochburg-Ach (A), Simbach am Inn, Kirchham, Neuhaus am Inn, Passau (2 Übernachtungen)

Landschaften: Kaiserwinkel (A), Chiemgauer Alpen (D), Tirol

Bundesländer: Bayern (D), Tirol (A), Salzburg

Länder: Deutschland (D), Österreich (A)

Nachfolgende Angaben beziehen sich auf die zu-Fuß-Wanderung (10 Tage):

Topographische Wanderkarten, siehe Tagesetappen.

Übersicht, Freizeitkarten ÖK50 (Österreich) und **TK50** (Deutschland), Maßstab 1:50.000

Detail-Karten, TF25, ÖK25V, TK25N, Maßstab 1: 25.000.

TK = ohne markierte Wanderwege

Genutzt wurden meist deutsche topografischen Karten (ATK25).

| | |
|---------------------------------------|--|
| Täglicher Start: | ca. 8.00 Uhr (Frühstück ca. 7.30 Uhr) |
| Tägliche Ankunft: | bis 30 km bis ca. 17 Uhr, über 30 km bis ca. 19 Uhr (Voraussetzung: Höhenunterschiede unter + 400 m) |
| Idealgewicht Rucksack | <u>ohne Verpflegung:</u> Männer ca. 10 kg, Frauen ca. 8 kg. <u>Oder weniger.</u> |
| Tägliche Flüssigkeitsmenge: | ca. 2 Liter im Rucksack beim Start, bei erwarteten Temperaturen über 20°C ohne |
| Ruhetag: | Rucksackverpflegung oder anderes |
| Mittagsrast: | Gasthäuser, in der Unterkunft oder anderes |
| Abendessen: | Privat, Pensionen, Gasthäuser, Hotels |
| Übernachtungen: | siehe Tagesetappen |
| Wanderzeichen [WZ]: | siehe Tagesetappen |
| Tagesstrecken: | siehe Tagesetappen |
| Niedrigster Übern.-Ort: ca. | 303 m, Neuhaus am Inn |
| Höchster Übernacht.-Ort: ca. | 700 m, Reit im Winkl |
| gesamte Wegstrecke ca. | 239,5 km geplant total |
| gesamte Höhenunterschiede ca.: | + 1447,5 m/ - 1521 m, <i>geplant total</i> (inklusive Toleranz) |

Allgemein

Ziel ist es: gemeinsam anzukommen, sich noch zu mögen & künftige Wanderungen gemeinsam zu machen.

Die vorliegende **Planung** entspricht dem **Idealweg*** und kann je nach Örtlichkeit, Wegebeschaffenheit, Witterung usw. abweichen. Die Wegstrecke orientiert sich oft an markierten Wanderwegen.

Orientiert, gewandert wird nach topografischen Karten.

Einiges kann man **planen**, vieles ist **unbekannt**. Damit wird eine solche Tour auch zum **Abenteurer**.

Die täglichen **Ankunftszeiten** basieren auf unterschiedlichen **Startzeiten** und **Pausen**, siehe Tagesblätter.

Nicht immer kann man dann **starten**, wie es geplant wurde. Manchmal gibt es das Frühstück später. Dann verschiebt sich alles.

Die täglichen **Ankunftszeiten** basieren mit **Start 8 Uhr und Pausen**.

Aufgrund des Rucksackgewichtes:

Gehgeschwindigkeit ca. 4 km/h oder weniger.

Pro 400 Höhenmeter plus 1 Stunde

Pausen unterwegs ca. 1,5 Std. pro Tag bis 30 km, über 30 km mehr.

Tagsüber sind **Besichtigungen** möglich, zeitlich in der Kalkulation/ Planung nicht berücksichtigt.

Im Tagesziel kann man den Tag **gemeinsam** ausklingen lassen oder **individuell** gestalten.

Nach Ankunft gibt es ein individuelles **Wasch-** und Reinigungsprogramm: Kleidung, Ausrüstung, selbst. Das dauert ca. 1,5 Stunden. Danach Ortsbesichtigung, *Abendessen, Abschlusstrunk, Vorbereitungen für den nächsten Tag.*

Hinweise am Ende dieses Schreibens beachten.

Die nachfolgenden Werte sind geplant und aus topographischen Karten (TK25N) 1:25.000 ermittelt. Im Idealfall stimmt es. Es ist möglich, dass geplante Wege nicht nutzbar sind und andere Wege genutzt werden müssen. Das ist meist mit einer Verlängerung der Strecke verbunden. Die Wegstrecke verlängert sich ebenfalls, wenn zusätzlich die nicht geplante Landschaft/ Wege erkundet wird.

Die notierten **Höhenangaben** sind Mindestwerte. Die Höhenangaben in den TK25 für **A** sind ungenau.

Witterungs- & Systembedingt können Wander -Strecken auch verkürzt werden!

Wanderung-Kurzbeschreibung

Tag _____ von bis _____ Tages-Streckenangaben in km und
Höhenunterschiede

In der **Kurzbeschreibung** die zurückgelegte **Weglänge** in km bei einem bestimmten Punkt und dabei die aktuellen **Orts-Höhenangabe** in m über Normal Null (NN)

1.Tag, Dienstag, 29.05.

Oberaudorf (D) nach **Reit im Winkl** _____ ca. 28,5 km, + 415 m, - 180 m

Geplant ist, in südlicher Grenznähe von Deutschland zu wandern.

*Oberaudorf liegt am **Grenzübergang** zu Österreich mit Inn-Brücke, in West-Ost-Richtung.*

Oberaudorf (0 km/ 485 m) zur **Kirche**, weiter zur Grenze. **Sportplatz** (1 km), St2093, **A93** queren, (470 m), **Inn** queren (2 km), **Staatsgrenze** queren, **Austria/ Österreich**, Kreisverkehr. Geradeaus **Richtung Niederndorf**. Etwa 200 m nach Kreisverkehr rechts ab **Richtung Staustufe/ Süden**. **Stau-stufe** (3 km). Weiter nach Süden. Vor **Jennbach** links ab, parallel zu Jennbach. Straße queren (*von Niederndorf nach Ebbs*). Entweder auf nachfolgenden Fußgängerbrücken Jennbach queren oder erst (500 m) bei Straßenbrücke (*bei Sebi*). Von Sebi Richtung Ebbs. Etwa 100 m nach Straßenbrücke links ab **Richtung Point**. An Y-Kreuzung links ab, an Y-Kreuzung links (6 km) ab **Richtung Asching**, parallel zu Jennbach bis Straße (534 m). Auf Straße rechts ab. Wörmsbach (625 m), Burgruine. Asching, Wolfing. An Straße T-Kreuzung rechts ab **Richtung Durchholzen**. **Durchholzen**. (11 km/ 691 m). **Richtung Walchsee**. Etwa 200 m nach Kirche links ab **Richtung Sonnleiten am Miesberg**. **Sonnleiten** (700 m), **Außerbichl. Walchsee (Ort und See)** (14 km/ 658 m) Richtung Osten. Nach etwa 1,5 km, links ab **Richtung Ried** auf [GW], K13, 15, 49 (670 m). In **Außerkapelle** Straße queren und innerorts weitergehen K13, K19 **Richtung Waidach**. Kapelle (20 km/ 592 m), Kohlenbach queren. In **Waidach** links ab zu **Großsache**. Vor Großsache rechts ab, parallel zu **Großsache**. In **Hütte (Ort)** Großsache queren. Rechts ab **Richtung Kallenbach** (Ort) parallel zu **Loferbach**. (23 km/ 607 m). In **Kallenbach Richtung Reit im Winkl**. In **Fritzing** (25 km/ 720 m) Straße, T-Kreuzung, rechts ab zu Straße und Grenzübergang **Richtung Reit i.W.** Nach Grenze rechts ab Richtung Kläranlage. **Reit im Winkl. Kläranlage** (26 km), weiter geradeaus **Richtung Bartlweber (Ort)**, Hausbach queren. In **Bartlweber Richtung Groissenbach (Ort)**. In **Groissenbach** (27,5 km/ 693 m) **Richtung Entfelden**. In **Entfelden** zur **B305**. B305 nach links, nach ca. 50 m nach rechts. Zur Unterkunft/ Übernachtung (28,5 km/ 700 m).

Nationen: Deutschland (D), Austria/ Österreich (A)

Bundesland: Tirol (A), Bayern (D)

Landschaft: Kaiserwinkl (A), Chiemgauer Alpen (D)

Waldanteil: ca. 28 % (ca. 8 km), teilweise Waldrand entlang

Höhe: Max: 720 m nach ca. 25 km Fritzing;

Min: 470 m Oberaudorf, Nähe A93

W-Karten Übersicht: TK50, L 8338, Oberaudorf, 2016,

ISBN 978-3-89 933-098-4

TK50, L 8340, Ruhpolding, 2016,

ISBN 978-3-89 933-267-4

ÖK50, 3207; NL 33-01-07, Ebbs, 2015

ÖK50, 3208; NL 33-01-08, Ruhpolding, 2015

W-Karten Details: ATK25-Q14, Aschau i. Chiemgau, 2016,

ISBN 978-3-89 933-515-6

ATK25-Q15, Reit im Winkl, 2016,

ISBN 978-3-89 933-516-3

ÖK25V, 2215-Ost; NL 32-03-15 Ost, Zugspitze, 2012

ÖK25V, 2221-Ost; NL 32-03-21 Ost, Ehrwald, 2013

Wanderzeichen: teilweise

Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext.

Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 8 Stunden,

Ankunft: ca.: 17.30 Uhr (bei Start 8.00 Uhr)

Unterkunft/ Übernachtung: Reit im Winkl



2. Tag, Mittwoch, 30.05.

Reit im Winkl nach **Ruhpolding** ca. 20 km, + 234 m, - 278 m
Reit i.W.-Entfelden, Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 700 m). Auf B305 Richtung etwa 1 km Osten bis **Entfeldmühlen**. In der Mitte des Weilers rechts ab, **Weißlofer-Bach** queren. Parallel zum **Alzbach** im Kerbtal bergauf Richtung **Sotteralm**. (2,5 km/ 800 m), (3 km/ 880 m), **Pötschalm, Sotteralm** (4 km/ 913 m). Bergab Richtung **Weitsee, Weitsee/ B305** (6 km/ 760 m). Links ab am See entlang. Bei **Forstbrückwiesen-Parkplatz** (8 km) halblinks ab [Ru45], **Mittersee** (9 km), **Lödensee**. Weiter auf [Ru45]. Am **Lödenboden** B305 queren (11 km), teils parallel zu B305. Förchensee, Weiler Seehaus Whs. (13 km), **Rammelbach/ Seetraun-Bach**. Parallel zu Seetraun und B305 (*Deutsche Alpenstraße*). Nach **Parkplatz rechts**, links ab (14 km) zu Seetraun und parallel entlang. **Sichernwald**. Am Waldrand entlang zu **B305**. (700 m). **Holz knechtmuseum** (16 km). **Laubau** (*Weiler*). Parallel zu B305 Richtung **Ruhpolding**. Bei „Fritz am Sand“ (17 km) Straßenseite wechseln (*jetzt rechts der Straße*), **Waich**, (*links Menkenberg*). Wenn B305 nach rechts schwenkt und Weiße Traun quert, ebenfalls Weiße Traun queren, dann rechts der Weiße Traun weiter, parallel zu Weißer Traun. Auf Höhe E-Werk (*rechts*) Sportplätze links über Weiße Traun (19 km), halbrechts ab Richtung **Grashof** (*Ortsteil von Ruhpolding*) (*Windbach* queren) zu **TS41/ Grashofstraße**. Zur Unterkunft/ Übernachtung (20 km/ 660 m).

Bundesland: Bayern **Landschaft:** Chiemgauer Alpen

Waldanteil: ca. 65 % (ca. 13 km), teilweise am Waldrand

Höhe: Max: 913 m, nach ca. 4 km; Min: 660 m im Ziel

Karten Übersicht: TK50, L 8340, Ruhpolding, 2016,

ISBN 978-3-89 933-267-4

ÖK50, 3208; NL 33-01-08, Ruhpolding, 2015

W-Karten Details: ATK25-Q15, Reit im Winkl, 2016,

ISBN 978-3-89 933-516-3

ATK25-Q16, Ruhpolding, 2013,

ISBN 978-3-89 933-517-0

Wanderzeichen: verschiedene

Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext

Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 5 Stunden,

Ankunft: ca.: 16 Uhr (bei Start 8.30 Uhr)

Unterkunft/ Übernachtung: Ruhpolding-Grashof



3. Tag, Donnerstag, 31.05. (Feiertag)

Ruhpolding nach Bad Reichenhall ca. 26,5 km.+ 374 m, - 561 m

Ruhpolding Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 660 m). Durch **Golfplatz** Richtung **Zell/ Mitterwegen**. Auf [E4] zum Weiler Infang. **Infang** (1,5 km/ 680 m), parallel zu **Windbach**, **Windbachhütte**, an 3-Wege-Kreuzung rechts ab Richtung **Weiler Oberhausen**, **Windbach** queren (3 km), (4 km/ 800 m) (*rechts Auer Berg*). **Oberhausen**, Richtung **Inzell**. (*rechts Froschsee*), (5 km/ 740 m). Nördlich um Weiler Ramsen. An T-Kreuzung links ab Richtung **Gschwendt**. Vor Gschwendt rechts ab Richtung **Keitl**. **Keitl** (6,5 km/ 690 m). **Schmelzbach** queren, **Niederachen**. Vor Kirche links ab Richtung **Inzell**. **Sulzbach** queren. **Inzell**. Zur **B306**. Auf B306 Richtung **Süden**. Südlich um **Eisschnellaufhalle/** nördlich um **Zwingsee**. Östlich am Zwingsee nach Süden, dann parallel zu **B305** (10 km/ 710 m), **Scharmman** (11km/ 720 m), **Gletschergarten**, **B305** queren, links ab Richtung **Weißbach an der Alpenstraße**, **Tunnel** queren. **Weiler Reiter**, **Geisler**, **Ederbauer**. **Weißbach** queren, **Geislersäge**, vor **Mauthäusle** /Whs. Y-Kreuzung, *rechts ab* (16 km/ 640 m) (*Mauthäusle links*). Etwa 2 km parallel zu **Weißbach** auf **Uferweg**. Dann links ab fast parallel zurück aber ansteigend Richtung **Obernesselgraben** (800 m). **Obernesselgraben**. Rechts der Straße bleiben [Sal] Richtung **Bad Reichenhall/ Thumsee**. *Rechts vorbei an Straße, Nesselgraben und Schießstände* auf „ehemaliger Soleleitung“. Links **Thum-See** (21 km/ 590 m). Weiter auf [Sal] und rechts der Straße **St2101**. Am Ortsrand entlang [RB Sal] (23 km/ 520 m) von **Karlstein** und **Kirchberg**. **Bad Reichenhall**. In **Kirchberg** auf Radweg [RB]/ Straße Richtung **HP BR** (Bad Reichenhall) - **Kirchheim**, **Kanal** queren, **Kirchberg**. Brücke über **Saalach** (25 km/ 480 m). **B21**, **Bahn** und **B20** queren. An Y-Kreuzung links ab. Richtung **Alte Saline**, **Kurhaus**. Hauptstraße. Vor **Kurhaus** rechts ab. (Park). Zu **Unterkunft/ Übernachtung** (26,5 km/ 490 m).

Bundesland: Bayern **Landschaft:** Chiemgauer Alpen
Waldanteil: ca 56 % (ca. 12 km), teils Waldrand
Höhe: Max: 800 m (2x) nach ca. 4 + 18,5 km;
Min: 480 m nach ca. 25 km
W-Karten Übersicht: TK50, L 8340, Ruhpolding, 2016, ISBN 978-3-89 933-267-4
TK50, L 8342, Bad Reichenhall, 2013, ISBN 978-3-89 933-268-1
ÖK50, 3209; NL 33-01-09, Bad Reichenhall, 2012
W-Karten Details: ATK25-Q16, Ruhpolding, 2013, ISBN 978-3-89 933-517-0
Wanderzeichen: verschiedene
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 7,5 Stunden,
Ankunft: ca.: **18 Uhr** (Start 8.30 Uhr -wegen Feiertag – mit Pausen)
Unterkunft/ Übernachtung: Bad Reichenhall



4. Tag, Freitag, 01.06.

Bad Reichenhall nach Saaldorf-**Surheim** ca. 24 km, + 22 m, - 101 m

Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 490 m). Am Ortsrand entlang Richtung Nord-Ost, vorbei an **Kapelle**, Villa Karg/ Burgruine, Sankt Zeno, **Friedhof** (500 m). Am Ortsrand entlang, Weg-Kreuz. **Froschham**. Straße, Richtung Nord-Ost. **Oberhöller**. Richtung Weißbach. (2,5 km/ 460 m), Kirchholzgraben und Weißbach queren. **Weißbach** (Ort). An BGL4 links ab, B21 queren, **Zoller Au** (4 km/ 450 m). An Saalach flussabwärts bis Fußgängerbrücke über Saalach (nutzen), **Pidinger Ache bei Autobahn A8 mittels Fußgängersteg queren**. Weiter parallel von Aubach und Saalach auf [INS], teils an Bahnlinie entlang. *Wenn links der Berg heranrückt, ist rechts ab Flussmitte Österreich*. Zwischen **Bahn** und **Fluss** Saalach nach Norden Richtung Au. Bichlbruck (8 km). Südlich von Au entfernt man sich vom Fluss und kommt nach Querung des **Hammerbaches** wieder zum Saalach. Bei **Kapelle** (450 m). **Hammerau** (Ort) (10,5 km). *Rechts vom Fluss ist Salzburg*. Weiter auf **Saalach-Uferweg** nach Nordost. (zwischen *Feldkirchen im Norden und Hammerau im Süden, ist rechts, hinter dem Fluss in 6 km Luftlinie die Festung Hohensalzburg und Dom*). Weiter auf **Saalach-Uferweg** nach Nordost. Auf Höhe **Freilassing** (*links*) **Bahn** unterqueren. **Saalbrück**. **B304** unterqueren. Fluss beschreibt Linksbogen. **Zusammenfluss** von Saalbach und Saalach zu **Salzach**. (18,5 km/ 408 m). Weiter auf **Saalach-Uferweg**. Auf Höhe Surheim-Nord links ab [Au]. (22 km). B20 queren. **Gerspoint**. Straßenverlauf nach Surheim folgen (Kirche). Zur Unterkunft/ Übernachtung (24 km/ 418 m).

Bundesland:

Bayern Landschaft: Saalach – und Salzach-Aue

Waldanteil:

ca. 11 % (ca. 3 km), teilweise Waldrand entlang. *Aus den ATK25 ist nicht ersichtlich, ob Wald oder Au.*

Höhe:

Max: 500 m BR-Friedhof nach ca. 1,2 km;
Min: 408 m nach etwa 18,5 km Zusammenfluss

W-Karten Übersicht:

TK50, L 8342, Bad Reichenhall, 2013,
ISBN 978-3-89 933-268-1
TK50, L 8142, Laufen, 2017,
ISBN 978-3-89 933-091-5
ÖK50, 3209; NL 33-01-09, Bad Reichenhall, 2012
ÖK50, 3204; NL 33-01-04, Salzburg, 2014
ÖK50, 3203; NL 33-01-03, (nicht in Privatbesitz)

W-Karten Details:

ATK25-Q16, Ruhpolding, 2013,
ISBN 978-3-89 933-517-0
ATK25-Q17, Bad Reichenhall, 2013,
ISBN 978-3-89 933-518-7
ATK25-P17, Freilassing, 2013,
ISBN 978-3-89 933-504-0

Wanderzeichen:

verschiedene

Sehenswürdigkeiten:

siehe Begleittext

Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 6 Stunden

Ankunft: ca.: 16 Uhr (bei Start 8.30 Uhr mit Pausen)! (*ohne Frühstück*)

Unterkunft/ Übernachtung: Surheim



5. Tag, Samstag, 02.06.

Saaldorf-**Surheim** nach **St. Georgen** (A) ca. 18,5 km, + 16 m, - 38 m

Surheim Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 418 m). Auf Landstraße (BGL2) Richtung Laufen. In **Klein-Gerstetten** halbrechts Richtung Aich, Au. (412 m, 413 m). An Ortsgrenze von Au rechts ab, B20 queren. Links ab an Waldrand entlang, parallel zu **Mühlbach**. Nach **Teich** (links) (400 m), halblinks ab Richtung Triebenbach (Schloss). **Triebenbach**, halbrechts Straßenverlauf auf Salzbach folgen. An Salzach Uferweg entlang bis Laufen. **Laufen** (8,5 km), Altstadt, **Fußgängerbrücke** über Salzach (9 km). Am rechten Salzach-Uferweg entlang. Nach etwa 5 km rechts ab (390 m) nach Lettensau. In **Lettensau** links ab Richtung Untereching. An T-Kreuzung rechts ab nach **Untereching**. (403 m). Im Zentrum links ab Richtung Weitenfeldkapelle an Landstraße. Weitenfeldkapelle (18 km) Landstraße queren. Geradeaus zur Unterkunft/ Übernachtung (18,5 km / 398 m).

Bundesland: Bayern, Tirol

Landschaft: Ruperti Winkel, Salzach-Tal

Waldanteil: ca. 38 % (ca. 7 km) Wald und Auenwälder

Höhe: Max: 418 m Start

Min: 390 m nach ca. 15 km, Salzach

W-Karten Übersicht: ÖK50, 3203; NL 33-01-03, (nicht in Privatbesitz)
TK50, L 8142, Laufen, 2017,
ISBN 978-3-89 933-091-5

W-Karten Details: ATK25-P17, Freilassing, 2013,
ISBN 978-3-89 933-504-0

Wanderzeichen: verschiedene

Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext

Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 5 Stunden

Ankunft: ca.: 16 Uhr mit Pausen, bei Start 8.30 Uhr.

Unterkunft/ Übernachtung: St. Georgen (A) bei Salzburg



6. Tag, Sonntag, 03.06.

St. Georgen nach Hochburg-Ach ca. 21 km,+117 m,- 46 m

St. Georgen bei Salzburg Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 398 m). Zurück zu Landstraße und zu Weitenfeldkapelle. An der Straße rechts ab Richtung Norden/ Irlach. **Irlach**. Rechts ab (397 m) Richtung Bahnhof/ Hst. St.-Georgen bei Salzburg. **Bahn** queren, (2 km) Richtung Ölling. **Ölling**. Richtung St. Pantaleon/ Moosach. **Moosach**. Moosach-Bach queren (436 m). In **St. Pantaleon** östlich halten. An T-Kreuzung (5 km) rechts ab Richtung Laubenbach. **Laubenbach** (446 m). Geradeaus Richtung Loidersdorf. **Loidersdorf**. An T-Kreuzung (*rechts Kirche*), rechts ab Richtung Steinwag. **Steinwag**. Nach Norden Richtung Eisengörling. Östlich (*rechts*) am **Hartberg** vorbei, **Landstraße** queren, **Eisengörling**. Am nördlichen Ende des Ortes Feldweg. [Es gibt viele Höhenlinien auf der ÖK25V 3327-Ost, aber ohne Vermaßung. Es gibt punktuelle Höhenangaben aber meist ohne Bezugspunkt, wo der Wert zutrifft. Die Landstraßen haben keine Bezeichnung]. Der Feldweg (445 m) trifft auf eine Straße mit Kapelle. Rechts ab nach Norden Richtung Brunn. **Brunn** (464 m), **Weißplatz**. Landstraße queren. Am **Waldrand** entlang in **Wald** (14 km/ 478 m) (**Weiten-Hillinger-Weg**) (*Weilhartforst*), (15 km/ 490 m), (16 km/ 481 m), (17,5 km/ 463 m), (19 km/ 450 m), Waldrand (20 km). **Hochburg** (462 m). Zur Unterkunft/ Übernachtung (21 km/ 462 m).

Bundesland: Tirol Landschaft: Inn-Viertel
Waldanteil: ca. 33 % (ca. 7 km), Waldränder
Höhe: Max: 490 m nach ca. 15 km
Min: 397 m, Irlach, nach ca. 1,3 km
W-Karten Übersicht: TK50, L 8142, Laufen, 2017,
ISBN 978-3-89 933-091-5
TK50, L 7942, Burghausen, 2008,
ISBN 978-3-89 933-250-6
ÖK50, 3203; NL 33-01-03, (nicht in Privatbesitz)
ÖK50, 3327; Burghausen, 2009
W-Karten Details: ATK25-P17, Freilassing, 2013,
ISBN 978-3-89 933-504-0 (*für etwa 1 km*)
ÖK25V, 3327 - Ost; Ostermiething,
NM 33-10-27 Ost, 2016
Wanderzeichen: verschiedene
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 5 Stunden
Ankunft ca.: 15 Uhr (mit Pausen/ bei Start 8.30 Uhr) **Sonntag**
Unterkunft/ Übernachtung: Hochburg-Ach



7. Tag, Montag, 04.06.

Hochburg-Ach nach **Simbach** am Inn ca. 25 km, + 47 m, - 127 m
Hochburg-Ach Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 462 m). Nach links zum **Waldrand** Richtung **Antoniuskapelle**. Waldrand (1 km/ 432 m). **Antoniuskapelle** (2 km/ 423 m) (*Unterer Weilhartforst*). Nach Norden. **Straße** kreuzt (4 km/ 414 m), Nähe **Jägertaferl** (*links*), geradeaus Richtung **Norden**. **Abstecher** nach **rechts** zu Kapelle „**Weißer Schacher**“ (407 m), (403 m). **Straße** nach halbrechts queren (401 m). **Straße** halbrechts queren. **Gelbes Kreuz** (398 m). Richtung **Inn-Salzachblick**. (394 m). An T-Kreuzung links ab. **Straße** queren, nach links **Inn-Salzachblick** (11 km/ 389 m). Auf **Uferweg** flussabwärts. **Ratzelburg**, (Oberrothenbuch/ Inn-Aue), **Bach** queren (15 km), **Bach** queren (17 km) bei Scheuhub, **Innkraftwerk** Braunau – Simbach, **E552** unterqueren (19,5 km). **Braunau**. Zentrum, nach **Kirche** links ab Richtung **Inn**. (351 m). 22 km). **Brücke** über Inn (St2112). **Simbach** am Inn. Auf St2112 Bahn queren und Straßenverlauf (347 m) folgen bis Ortsrand von Antersdorf. Zur Unterkunft/ Übernachtung (25 km/ 390 m).

Bundesland: Tirol, Bayern

Landschaft: Unterer Weilhartforst (A), Innviertel (A), Inntal

Waldanteil: ca. 72 % (ca. 18 km), Wald und Auenwald

Höhe: Max: 462 m beim Start;

Min: 347 m, nach ca. 23 km in Simbach

W-Karten Übersicht:

ÖK50, 3327; Burghausen, 2009

(ÖK50, 3321; Altötting, 2015, NM 33-10-21)

ÖK50, 3322; Braunau, 2015, NM 33-10-22

TK50, L 7942, **Burghausen**, 2008,

ISBN 978-3-89 933-250-6

TK50, L 7742, **Altötting**, 2013,

ISBN 978-3-89 933-239-1

TK50, L 7744, **Simbach** a. Inn, 2017,

ISBN 978-3-89 933-073-1

W-Karten Details:

ÖK25V, 3327 - Ost; **Ostermiething**,

NM 33-10-27 Ost, 2016

ATK25-N17, **Simbach** am Inn, 2013,

ISBN 978-3-89 933-480-7

Wanderzeichen: diverse

Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext

Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 6 Stunden

Ankunft: ca.: 16 Uhr (mit Pausen/ bei Start 8.30 Uhr)

Unterkunft/ Übernachtung: Simbach-Antersdorf



8. Tag, Dienstag, 05.06.

Simbach nach Kirchham ca. 31,5 km, + 10 m,- 72 m
Simbach-Antersdorf Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 390 m). Richtung Simbach zur St2112 bis Kreisverkehr. Im **Kreisverkehr** links ab Richtung Steg, Burgholz. Nach ca. 50 m rechts ab Richtung Obersimbach, Sportplätze. Obersimbach-West (1 km). Wegverlauf Richtung Sportplätze, Golling. Sportplätze, (links Klettergebiet, Marienhöhe). (366 m). Auf Hauptstraße durch **Golling, Thalham, Waltersdorf**. In Waltersdorf teils an Bergsporn entlang (360 m) zu PAN 26. An T-Kreuzung links ab zu Auffahrt/ Abfahrt **B12**. B12 unterqueren (4 km) zu **Waltersdorfer Feld**. Etwa 300 m an B12 entlang, dann nach rechts, nach etwa 50 m nach links bis **Dietmaning**. An T-Kreuzung rechts ab zu **Inn Altarm, NSG**. An T-Kreuzung links ab am Inn-Altarm entlang Richtung Buch zu B12. **Prienbach** queren. **Buch, B12**. Rechts ab auf B12. Nach Buch, vor Staudach, rechts ab Richtung Heizing, Eglsee. (340 m), **Heizing, Eglsee** (*Weiler*). Richtung Ering, Augenthal, Grießer, Ering. In Ering zur **Kirche/ Hauptstraße**. Rechts ab Richtung Staufstufe Ering/ Frauenstein und Sportplätze. In **Ering** historisches Ortsbild mit Schloss und Kirche (12,5 km/ 340 m). Nördlich an **Sportplätze** vorbei nach **Aspert** (*Weiler*) weiter zum Auwald, links ab Richtung Bad Füssing, Passau. (15 km). **Urfar**. Etwa 5 km auf **Uferweg** flussabwärts. Bevor die Inn eine Linkskurve beschreibt, halblinks ab Richtung Aigen am Inn. **Aigen** (22 km/ 327 m) am Inn- queren zu PA59. Auf **PA59** Richtung Irching, Irching (24 km). Am östlichen Ortsende von Irching links ab Richtung Dürretholz-Wald. Feldgewann Stockfeld (25 km/ 325 m). Östlich Dürretholz-Wald umfahren, PA60 queren, zu Mehrwegekreuzung.
1. Entweder Richtung Bad Füssing, wenn der Schlüssel in Haslinger Hof -Ed abgeholt werden muss. Rechts ab zu **St2110**. St2110 queren (325 m), parallel zu St2110 zu **Haslinger Hof – Ed** (30 km), weiter Richtung Kirchham. **Kirchham** zur Unterkunft (31,5 km/ 335 m). **ODER**
2. Geradeaus nach **Thierham** und weiter nach **Kirchham** zur Unterkunft/ Übernachtung (29,5 km/ 335 m).

| | | | |
|--|--|--------------------|---------|
| <u>Bundesland:</u> | Bayern | <u>Landschaft:</u> | Inn-Tal |
| <u>Waldanteil:</u> | ca. 9,5 % (ca. 3 km), Wald und Auenwald | | |
| <u>Höhe:</u> | Max: 390 m beim Start; Min: ohne/ Toleranz | | |
| <u>W-Karten Übersicht:</u> | TK50, L 7744, Simbach a. Inn, 2017, ISBN 978-3-89 933-073-1 ÖK50, 3322; Braunau, 2015, NM 33-10-22 | | |
| <u>W-Karten Details:</u> | ATK25-N17, Simbach am Inn, 2013, ISBN 978-3-89 933-480-7 ATK25-N18, Bad Füssing , 2013, ISBN 978-3-89 933-481-4 | | |
| <u>Wanderzeichen:</u> | verschiedene | | |
| <u>Sehenswürdigkeiten:</u> | siehe Begleittext | | |
| Geschätzte <u>Gehzeit</u> ohne Pausen: | ca. 8 Stunden | | |
| <u>Ankunft:</u> ca.: | 17.30 Uhr (mit Pausen/ bei <u>Start 8 Uhr</u>) ohne <u>Frühstück</u> | | |
| <u>Unterkunft/ Übernachtung:</u> | Kirchham | | |



9. Tag, Mittwoch, 06.06.

Kirchham nach Neuhaus am Inn ca. 24,5 km, + 2,5 m, - 37 m
Kirchham Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 335 m). Zu ST2110, Straße queren, rechts ab Richtung Haslinger Hof-Ed. (1 km/ 330 m). **Hofanlage** nördlich umrunden (Schlüsselabgabe). Weiter nordwärts. (2 km). Auf Feldweg rechts ab. An T-Kreuzung links ab Richtung Bad Füssing. Im Zentrum Kreisverkehr. Rechts a. Vorbei an Kirche, Kurpark, Informationszentrum. Auf Höhe östlicher **Kirche** (*rechts*) (4 km/ 325 m), links ab Richtung Thermalbad und Friedhof. An Friedhofskirche und Friedhof vorbei zum Weiler Eitlöd. **Eitlöd**, PA58 queren, Weiler **Brandschachen**, Weiler **Hub**. In Hub 4-Wege-Kreuzung. Rechts ab zu **St2117**. Queren, Weiler **Schieferöd**, Weiler **Oberreuthen**. Zwischen Obereuthen und Mittereuthen rechts ab. Im Wechsel Richtung Gögging. In **Gögging** nach rechts zur **Kirche**. Nach Kirche links ab Richtung Bärnau. *Zwischen Gögging und Bärnau ND und in Bärnau ND*. In **Bärnau** rechts ab zu Inn. **Köblarner Bach** queren. An **Inn**, T-Kreuzung, links ab Richtung Passau (13,2 km). (*Flusskilometer 26*). Auf **Inn-Uferweg** nach Norden. Bei Suben, *rechts hinter Inn*, (A), **A3** unterqueren (17,5 km). Vor **Inn-Staustufe Schärding-Neuhaus** links ab Richtung Neuhaus am Inn. (*Flusskilometer 19*), (21,5 km/ 308 m). Bei Y-Kreuzung (23 km) **PA15** rechts ab Richtung Neuhaus am Inn. **Rott** queren. Weiler **Weihmärtling** (310 m). **Neuhaus am Inn**. 4-Wege-Kreuzung (24 km), geradeaus. Nach ca. 150 m rechts ab (*links See*). Zu Unterkunft/ Übernachtung (24,5 km/ 303 m).

Bundesland: Bayern
Landschaft: Europa Reservat Unterer Inn, Auwald
Waldanteil: ca. 41 % (ca. 10 km), Wald und Auenwald
Höhe: Max: 335 m beim Start; in: 303 im Ziel
W-Karten Übersicht: TK50, L 7744, Simbach a. Inn, 2017, ISBN 978-3-89 933-073-1
TK50, L 7746, Würding, 2017, ISBN 978-3-86 038-362-9
TK50, L 7546, Passau, 2016, ISBN 978-3-89 933-062-5
ÖK50, 3322; Braunau, 2015, NM 33-10-22
ÖK50, 3323; Ried, 2012, NM 33-10-23
ÖK50, 3317; Passau, 2013, NM 33-10-17
Karten Details: ATK25-M19, **Pocking**, 2013, ISBN 978-3-89 933-467-8
Wanderzeichen: verschiedene
Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext
Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 6 Stunden
Ankunft: ca.: 16 Uhr (mit Pausen/ bei Start 8.30 Uhr)
Unterkunft/ Übernachtung: Neuhaus am Inn



10. Tag, Donnerstag, 07.06.

Neuhaus nach Passau ca. 20 km, + 210 m, - 81 m

Neuhaus am Inn Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 303 m). Zum Inn-Uferweg/ PA16. Links ab Richtung Passau. Vorbei an Schloss. B512 Brücke unterqueren (*führt nach rechts nach A/ Scharding*). Vorbei an Kläranlage, (2 km/ 310 m), Bach queren, östlich an Niederschärding vorbei ansteigend. (2,6 km/ 330 m), (3 km/ 310 m), vorbei an Sportplatz, Vornbacher Bach queren. Vornbach (Ort). Schloss und 2 Kirchen, Friedhof. (314 m). Rad- und Wanderweg (rotgrün) [Pilgerweg]. (5 km/ 340 m), Klettergarten, Neuburg am Inn, Inn-Uferweg. Unterhalb von Schloss. (*Die Inn-Schlucht ist hier schmal und Wände steil*). Kläranlage. (7,5 km/ 300 m), unterhalb von Neufelser Burgruine (9 km). Arboretum (10,5 km), Rackeringbach queren. Inn-Staustufe Passau – Ingling (12,8 km), Jesuitenhof (13 km). Passau. Inn-Uferweg. Universität. Letzte Inn-Straßen-Brücke (289 m). Nach Dom, vor (Inn) Turm an Flussspitze links in die Altstadt Richtung Donauufer. Auf Rad- und Fußgängerbrücke Donau queren. (*Donau-Stromkilometer 2225,5*). Am nördlichen Donauufer (Oberhaus) rechts (17 km) ab. Veste (17,2 km/ 286 m). Entlang der Ilz nach Norden. Nach etwa 500 m Fußgängerbrücke über Ilz. Ilz queren. Passau-Grubweg/ Itzstadt. Halblinks auf Hauptstraße Richtung Salzweg (Ort). Ortsteil etwa 2 km nordwärts queren. Am nördlichen Ortsrand 4-Wege-Kreuzung. Geradeaus Richtung Salzweg (Ort) (PAs20). Zur Unterkunft/ Übernachtung (20 km/ 430 m).

Bundesland: Bayern

Landschaft: Unteres Inntal, mittleres Donautal. Bay. Wald

Waldanteil: ca. 25 % (ca. 5 km), Wald und Auenwald

Höhe: Max: 430 m im Ziel;

Min: 286 m nach 17,2 km, Passau Veste

W-Karten Übersicht: TK50, L 7546, Passau, 2016,

ISBN 978-3-89 933-062-5

ÖK50, 3317; Passau, 2013, NM 33-10-17

W-Karten Details: ATK25-M19, **Pocking**, 2013,

ISBN 978-3-89 933-467-8

ATK25-L19, **Passau**, 2012,

ISBN 978-3-89 933-451-7

Wanderzeichen: verschiedene

Sehenswürdigkeiten: siehe Begleittext

Geschätzte Gehzeit ohne Pausen: ca. 5 Stunden.

Ankunft mit Pausen: 15 Uhr bei Start 8.30 Uhr

Unterkunft/ Übernachtung: Passau



11. Tag, Freitag, **08.06.**

Passau ca. ? km,+ ? m,- ?m

Passau Unterkunft/ Übernachtung (0 km/ 430 m).

Individuelle Besichtigungen von Passau

Bundesland: Bayern

Landschaft: Unteres Inntal, mittleres Donautal. Bayer. Wald

W-Karten Übersicht: TK50, L 7546, Passau, 2016,
ISBN 978-3-89 933-062-5

W-Karten Details: ATK25-L19, **Passau**, 2012,
ISBN 978-3-89 933-451-7

Unterkunft/ Übernachtung: Passau Unterkunft ohne Frühstück



12. Tag, Samstag, **09.06.** **Passau nach Oberaudorf**

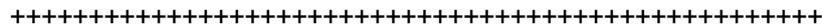
Bahnfahrt/ Querfahrt

Unterkunft/ Übernachtung: Oberaudorf

Querfahrt Bahn

Samstag, 9. Juni

| | | |
|------------------------------|------------------|--------------------------|
| Passau ab | 11.02 Uhr | Gleis 5, RB 27220 |
| Mühldorf (Oberbay) an | 13.22 Uhr | Gleis 7 |
| Mühldorf (Oberbay) ab | 13.32 Uhr | Gleis 4w, RB 27313 |
| Rosenheim an | 14.25 Uhr | |
| Rosenheim ab | 14.38 Uhr | M 79471 |
| Oberaudorf an | 15.05 Uhr | |



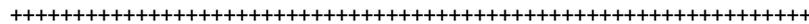
13. Tag, Sonntag, **10.06.**

Oberaudorf nach Eschborn/ Frankfurt-Main

Auto

Unterkunft/ Übernachtung: zu Hause

Rückreise Auto



Überblick Tagesdaten (geplant mit ATK25N/ ÖK25)

| Tag | Kilometer [km] | Aufsteigend + [m] | Absteigend - [m] | Übernachtungs- Orte(Tagesziel) |
|---------------------|-------------------|----------------------------|---------------------|--|
| 1. | 28,5 | 415 | 180 | Reit im Winkl |
| 2. | 20 | 234 | 278 | Ruhpolding |
| 3. Feiertag | 26,5 | 374 | 561 | Bad Reichenhall |
| 4. | 24 | 22 | 101 | Surheim |
| 5. | 18,5 | 16 | 38 | St. Georgen (A) |
| 6. Sonntag | 21 | 117 | 46 | Hochburg-Ach |
| 7. | 25 | 47 | 127 | Simbach am Inn |
| 8. | 31,5 | 10 | 72 | Kirchham |
| 9. | 24,5 | 2,5 | 37 | Neuhaus am Inn |
| 10. | 20 | 210 | 81 | Passau |
| 1 - 10 | 239,5 | 1.447,5 | 1521 | |
| Durchschnitt | 24 | 144,8 | 152,1 | |
| 11. | | | | Passau |
| 12. | 5 | Bahnfahrt | | Oberaudorf |
| 13. Sonntag | | Auto- Heimfahrt | | Eschborn/ Frankfurt am Main |

Die Tagesetappen sind von Unterkunft zu Unterkunft.

Abweichend der 12. Tag:

Am **12.** Tag von Unterkunft zu Passau Hbf und
von Oberaudorf Bf. zur Unterkunft.

Am **13.**Tag Heimfahrt mit Auto.

Planung, Organisation, Durchführung:

Gerhard Kuhn Berliner Straße 31 - 35
Telefon: 061 96 - 42 614
e-mail: gurkuhn@t-online.de

65 760 Eschborn

www.wandern-kultur.de

Wir sind dann mal weg.

Hinweise für Mehrtagestour

Die Mehrtages-Wanderung ist **kein Spaziergang!**
Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Akzeptierung der
nachfolgenden **Hinweise:**

Hinweise für Interessenten/ Teilnehmer

Mann/ Frau sollte **gesund** und **belastbar** sein (Strecke, Rucksackgewicht).
Ab **Februar 2018 Teilnahme an jeder Sonntagstour**, dabei
Rucksackgewicht 4 kg + 2 Liter Flüssigkeit, **ab April** Rucksackgewicht 6 kg
+ 2 Liter Flüssigkeit. Das maximale Rucksackgewicht für die Mehrtagestour
sollte man erst im Mai an Tageswanderungen mitführen.

Oder vergleichbares **Training**.

Bei den Sonntagswanderungen **prüfen**, ob die **Chemie** und das **Geh-**
Verhalten einigermaßen übereinstimmen.

Wir können uns **vorab treffen**, um die Tourdaten anhand der topografischen
Karten zu besprechen.

Teilnahme. Teilnehmen kann jeder, der **11 Stunden wandern** kann, bergauf
und bergab und festes Schuhwerk trägt.

Volljährig muss man sein, wenn man alleine mitgeht.

Jeder ist **selbst** für sich **verantwortlich** (Zeiteinteilung, Bekleidung,
Schutzausrüstung, Geld, Proviant, An- und Abreise/ Fahrkarten, Unterkünfte,
usw.).

Es besteht **getrennte Kasse**.

Es ist eine **Freiluftveranstaltung** auf allen Arten von Land-Wegen.

In der Zeit von Anfang März bis Ende Oktober besteht in Deutschland
(vermutlich auch in anderen Ländern) gesetzliches **Rauchverbot** im Wald.
Ich erwarte, dass Raucher das akzeptieren und auch sonst auf Nicht-
Raucher Rücksicht nehmen.

Bitte kein stark duftendes **Parfüm** verwenden.

Begleithunde sollten gesellschaftsfähig sein und Fremde akzeptieren.
Hunde sollten die Mitwanderer nicht einschränken, behindern, bedrohen
oder gefährden. Auch untereinander sollten sie verträglich sein. Ganztags
besteht Leinenzwang, **Ausnahme:** der Hund reagiert aufs Wort.

Die **Wanderführung** ist kostenlos.

Während der Wanderung ist jeder **eigenverantwortlich Selbstversorger**
(Getränke, Kaloriennachschub, Medikamente).

Es gibt eine **Mittagsrast**.

Etwa stündlich gibt es **Kurzpausen**.

Bei Temperaturen über +20°C **beim Start 2 Liter Flüssigkeit** mitführen.

Gewandert wird bei jedem **Wetter** (**Ausnahmen:** *Sturm ab 8,*
Unwetterwarnung) und jeder Temperatur.

Reflektierende Streifen für Fußgelenke zur eigenen Sicherheit! Optimal
Warnweste bei längerer Straßennutzung. # Es wird **pünktlich** zur
Wanderung **gestartet**. Die **Startzeit** bezieht sich auf meine/ Gerhard,
Unterkunft.

Das **Handy** (Mobilphone) bleibt tagsüber **aus**, **Ausnahme Notfall**.

Wer eine, mehrere oder alle Tagesetappen dabei sein möchte, kann von mir
weitere Angaben zu den **Übernachtungsadressen** in den jeweiligen Orten
von 2018 bekommen. Ich kann Hilfen anbieten.

Während der Tour habe ich (Gerhard) **kein Handy** (Mobilphone) dabei.

Während der Tour Probleme sofort ansprechen.

Von mir gibt es **Vorgaben** zum Weg, Orte der Übernachtung, Übernach-
tungsquartiere. Diese sind **für andere** aber **nicht bindend**.

Jeder **kann** sich seinen Tagesablauf selbst zusammenstellen oder auch mal
einen Tag pausieren.

Tagsüber auf der Strecke kommen wir selten durch größere Orte (Problem
Kauf/ Essen & Trinken; Bank/ Geld). Daher immer rechtzeitig die fehlenden
Dinge besorgen. Ausgangspunkte sind meist größere Orte.

Wegänderungen vorbehalten

Ich kenne die Strecke nur von den topographischen Karten, d.h. Wege
können auch unpassierbar sein, längere Strecken sind dann möglich.